



Stadt Dortmund
Stadtplanungs- und Bauordnungsamt
- Bauaktenarchiv -
Freistuhl 7
44137 Dortmund

Antrag auf Bauakteneinsicht

Angaben Antragsteller*in

Ich stelle den Antrag

Hinweise für die Adressangabe

Wenn Sie als Freiberufler*in oder im Auftrag einer Firma bzw. Behörde den Antrag stellen, geben Sie bitte Ihre Geschäftsadresse an. Zudem bitten wir die Bezeichnung der Firma so einzutragen, wie sie im Handelsregister hinterlegt ist.

Bezeichnung Firma gem. Handelsregister/ Behörde	
Anrede	
Name (Ansprechpartner*in bei Firmen/Behörden)	Vorname (Ansprechpartner*in bei Firmen/Behörden)
Straße	Hausnummer
PLZ	Ort
Telefon	E-Mail-Adresse

Angaben Grundstückseigentümer*in (wenn nicht mit Antragsteller*in identisch)

Bezeichnung Firma gem. Handelregister / Behörde	
Anrede	
Name (Ansprechpartner*in bei Firmen/Behörden)	Vorname (Ansprechpartner*in bei Firmen/Behörden)
Straße	Hausnummer
PLZ	Dortmund
Telefon	E-Mail-Adresse

Angaben zum Grundstück (Akteneinsicht)

Aktenzeichen – sofern bekannt				
Straße	HausNr. von	Zusatz	bis	Zusatz
Straße 2	HausNr.			

Nachweise zur Einsichtnahme

Hinweis: Die Einsichtnahme kann nur bei entsprechender Berechtigung erfolgen. Wir bitten die Nachweise dem Antrag beizufügen.

Nachweise für Grundstückseigentümer*innen

Nachweise für Beauftragte bzw. durch Grundstückseigentümer*innen berechtigte Personen

Vollmacht und

Sonstiges

Auftragsdaten

Ich beantrage Akteneinsicht.

Ich bestelle verbindlich eine Kopie von

Grundriss

Ansicht

Schnitt

Statik

Baugenehmigung

Berechnung m²/m³

Sonstiges

Ich möchte die Unterlagen in folgender Form zur Verfügung gestellt bekommen:

Kostenübernahme

Mir ist bekannt, dass für Handlungen des Bauaktenarchivs Gebühren nach der Verwaltungsgebührensatzung und nach dem Gebührentarif in der jeweils gültigen Fassung anfallen.

Bearbeitungsvermerke des Bauaktenarchivs Termin zur

Akteneinsicht am

Uhrzeit

vereinbart.

Die Unterlagen wurden digital zum Download zur Verfügung gestellt.

Die Unterlagen wurden digital als USB-Stick postalisch versandt.

Die Unterlagen wurden in Papierform postalisch versandt.